

Hamburg: Geringere Strafe für Peike S.

Hamburg. Die Strafe gegen den im Nachgang der Proteste gegen den Hamburger G-20-Gipfel von 2017 verurteilten Peike S. ist im Berufungsverfahren abgemildert worden. Das Urteil lautet nun 21 Monate auf Bewährung, wie das *Hamburger Abendblatt* am Montag abend mitteilte. Im August 2017 war der Niederländer vom Hamburger Amtsgericht zu zwei Jahren und sieben Monaten Haft ohne Bewährung verurteilt worden. Das Ergebnis des Berufungsverfahrens entspricht dem, was die Staatsanwaltschaft gefordert hatte. S. wird vorgeworfen, zwei Flaschen geworfen zu haben. Das Verfahren hatte viel Kritik am Vorgehen der Hamburger Justiz ausgelöst. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/347712.hamburg-geringere-strafe-fuer-peike-s.html>